

Myanmar: Goldener Felsen, Mandalay und Bagan



Kulturreise im geheimnisvollen Burma

Dieses faszinierende Land beherbergt alle traditionellen Besonderheiten und Vorzüge Asiens: ursprünglichen Dschungel, schneebedeckte Berge und makellose Strände - gepaart mit einem reichen und prächtigen historischen Erbe. Spektakuläre Monumente und altertümliche Städte sind Zeugen einer Kultur von mehr als 135 ethnischen Gruppen.

Diese Reise entführt Sie in eines der ursprünglichsten und geheimnisvollsten Länder. Sie erleben Mandalay und die ehemaligen Hauptstadt Amarapura, den wild-romantischen Inlesee, den berühmten Ayeyarwaddyfluss, und das mystische Bagan. Burmas Menschen, ihr Lächeln und ihre Freundlichkeit, ziehen Sie in Ihren Bann.

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Spaziergang durch die Dörfer auf der Insel Balu
- Einblick in den Alltag einer Familie auf dem Land
- Meditation in Sagaing
- Bootsfahrt auf dem Ayeyarwaddy
- Fahrradtour durch die Ruinen in Bagan

Im Anschluss können Sie die Reise an den Traumstränden im Golf von Bengalen ausklingen lassen.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Anreise

Bahn- oder Fluganreise nach Frankfurt a.M., von wo aus Sie am Nachmittag nach Burma abfliegen.

2. Yangon

Nach einer Zwischenlandung in Bangkok am frühen Morgen werden Sie vormittags von Ihrem Reiseleiter am Flughafen von Yangon empfangen und zum "Savoy Hotel" gebracht. Das charmante Boutiquehotel ist im Kolonialstil erbaut und verfügt über einen Swimmingpool sowie einen Garten. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt, auf der Sie u.a. die Sule-Pagode sowie das chinesische und das indische Viertel sehen. Im Chaukhtat-Gyi-Kloster bewundern Sie eine ca. 70 m lange Buddhastatue.

Nachmittags erkunden Sie zu Fuß die malerische Altstadt mit ihren imposanten Kolonialbauten, den Straßenmärkten und dem 1926 erbauten Bogyoke-Aung-San-Markt, der für sein reiches Angebot an Kunsthandwerk bekannt ist. Am frühen Abend erreichen Sie die gigantische Shwedagon-Pagode, mit ca. 98 m Höhe eine der größten und schönsten in Asien. Bei der Umrundung des goldenen Stupa können Sie Mönche und Gläubige beobachten. Zum Abschluss des Tages erwartet Sie ein burmesisches Abendessen in einem gemütlichen Restaurant mit Blick auf den Kandawgyisee. M/A

3. Yangon - Bago - Mawlamyine

In Bago, der ehemaligen Hauptstadt des Mon-Reiches Pegu besichtigen Sie die Shwemawdaw-Pagode und den riesigen liegenden Buddha von Shwethalyaung. Anschließend begeben Sie sich in das bunte Markttreiben. Am Nachmittag fahren Sie u.a. an Kautschukplantagen und Zuckerrohrfeldern vorbei nach Mawlamyine, das malerisch zwischen Meer und Hügeln liegt.

Die erste Hauptstadt von Britisch-Birma wird nur von wenigen Touristen besucht. Kulturdenkmäler und Sehenswürdigkeiten sind hier noch sehr gut erhalten. Auf einer Rundfahrt per Fahrradrikscha sehen Sie viele der erhalten gebliebenen kolonialen Bauten. Auf den Spitzen und Kämmen der dschungelbewachsenen Berge thronen buddhistische Pagoden. Sie besuchen einen Tempel und das ca. 100 Jahre alte Daw-Mein-Kloster. Von einem Aussichtspunkt in der Nähe haben Sie einen tollen Blick auf die Stadt und die Bucht von Martaban. Sie übernachten im "Attran Hotel" am Thanlwin-Fluss. F/M/A

4. Mawlamyine - Insel Balu

Mit der Fähre setzen Sie in ca. 45 Minuten auf die grüne Insel Balu über. Auf der einzigartigen Insel von der ungefähren Größe Singapurs gibt es viele kleine Dörfer, in denen verschiedene Handwerke florieren. Mit einem kleinen Open-Air-Bus besichtigen Sie die Insel, die nur selten von Fremden besucht wird. Unterwegs spazieren Sie durch Dörfer, erfahren etwas über die einfache Lebensweise der Bewohner und können u.a. bei der kunstvollen Fertigung von Spazierstöcken, Schiefertafeln und Gummibändern zuschauen. Im Anschluss geht es per Boot zurück aufs Festland. Am Nachmittag fahren Sie zum Win-Sein-Taw-Ya-Buddha, dem größten liegenden Buddha der Welt. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

5. Mawlamyine - Kyaiktiyo

Im Anschluss an einen Spaziergang über den Markt fahren Sie an Reisfeldern vorbei in den Pilgerort Kimpon. Auf dem Weg besuchen Sie die Kawtgoon-Höhle, in der viele kleine aufwendig in die Wände geritzte Buddhazeichnungen zu sehen sind. Anschließend fahren Sie zur Kyauk-Kalat-Pagode, die auf einem kleinen Felsenhügel thront, der an ein Weinglas erinnert. In Kimpon steigen Sie in einen Kleinlastwagen um, auf dessen Ladefläche Sitzbänke eingebaut sind, und erleben eine ca. 30-minütige abenteuerliche Fahrt bis nach Yathittang. Zu Fuß sind Sie noch etwa eine Stunde auf dem Pilgerweg den Berg hinauf unterwegs, bis Sie den in ca. 1.200 m Höhe liegenden "Goldenen Felsen" mit der goldenen Kyaiktiyo-Pagode sehen.

Der riesige Felsen, der jeden Moment in die Tiefe zu stürzen droht, wird der Legende nach nur durch ein Haar Buddhas in der Balance gehalten. Lassen Sie die Atmosphäre mit den betenden Pilgern und die vom Duft zahlreicher Räucherstäbchen durchzogene Luft auf sich wirken und genießen Sie den Blick auf die Berge. Das einfache "Mountain Top Hotel" liegt nur ca. fünf Minuten zu Fuß entfernt, so dass Sie die zauberhafte Abendstimmung am "Goldenen Felsen" erleben können. F/M/A

6. Kyaiktiyo - Yangon - Flug nach Heho - Inlesee

Am Morgen gehen Sie noch einmal zum "Goldenen Felsen". Dann laufen Sie in einer guten halben Stunde bergab zurück nach Yathittang, von wo Sie wieder per Kleinlastwagen nach Kimpon gebracht werden. Von dort fahren Sie zum Flughafen von Yangon und fliegen nach Heho im Shan-Hochland. Sie werden in die Berge zum wildromantischen Inlesee gebracht (900 m

ü.d.M.). Das noch sehr ursprüngliche Leben der Inthas - so heißen die hiesigen Anwohner - spielt sich fast vollständig auf dem See ab.

Wohnhäuser, Pagoden und Klöster sind auf Stelzen errichtet, und Gemüse wird in schwimmenden Gärten angebaut. Mit einem sogenannten Longtail-Boot werden Sie zum "Myanmar Treasure Resort" gebracht, das auch auf Stelzen gebaut wurde und malerisch, umgeben von einer Gartenanlage, auf dem See liegt. Von der Veranda Ihres komfortablen Bungalows haben Sie einen wunderschönen Blick. F/M/A

7. Inlesee

Begeben Sie sich in das bunte Treiben auf einem Markt, der nach dem Mondkalender im 5-Tage-Rhythmus in einem der Dörfer am See stattfindet. Hier sehen Sie Angehörige der ethnischen Minderheiten Pao, Shan und Intha. Sie fahren weiter in ein Dorf, wo Sie den Frauen beim Weben von Seidenstoffen an traditionellen Handwebstühlen zuschauen. Danach besichtigen Sie das Jumping-Cats-Kloster und die Phaung-Daw-Oo-Pagode. Am späten Nachmittag demonstrieren Ihnen Fischer die Technik des Einbeinruderns, in der Sie sich auch gern selbst versuchen können. Ganz in der Nähe besuchen Sie schwimmende Gärten und erfahren, wie sie genutzt werden. Anschließend kehren Sie zurück in das einmalig schön auf dem See gelegene "Myanmar Treasure Resort". F/M/A

8. Indain am Inlesee - Flug nach Mandalay

Auf einem schmalen Flussarm fahren Sie bis in das Dorf Indain. Hier besichtigen Sie die aus dem 17. Jahrhundert stammenden Pagoden, die heute zu großen Teilen von Pflanzen überwuchert sind und dadurch sehr romantisch wirken. Nachmittags fahren Sie zum Flughafen von Heho und fliegen nach Mandalay, in das religiöse Zentrum Burmas. Mandalay war in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts die letzte Hauptstadt des birmanischen Königreiches. Heute beherbergt Sie das "Mandalay Hill Resort". Das mit vielen burmesischen Stilelementen erbaute, sehr schön eingerichtete Hotel mit großem Garten, Swimmingpool und Spa-Pavillon ist eine wahre Oase. F/M/A

9. Umgebung von Mandalay: Amarapura - Inwa - Sagaing

Die Mahamuni-Pagode birgt die meistverehrte Statue des Landes. Deshalb wird der etwa 4 m hohe Buddha auch pausenlos von Gläubigen mit Blattgold beklebt, so dass die Schicht schon mehrere Zentimeter dick sein dürfte und der Buddha etwas unförmig wirkt. Auf dem Weg in den Süden Mandalays bewundern Sie das traditionsreiche Handwerk der Marmorbearbeitung.

In Amarapura besichtigen Sie das Mahagandayon-Kloster: Sie erfahren etwas über die buddhistischen Lehren und können dem religiösen Alltag der Mönche beiwohnen. Anschließend bringt eine Fähre Sie in ca. zehn Minuten in die Stadt Inwa, die auf einer kleinen Insel liegt. Während einer Pferdekutschfahrt sehen Sie u.a. den "Schiefen Turm" und das aus Backstein gebaute Maha-Aungmye-Bonzan-Kloster. Das Bagaya-Kyaung-Kloster mit seinen Teakholzpfosten und geschnitzten Holzornamenten ist ebenfalls beeindruckend und wirkt äußerst elegant.

Über die ca. 700 m lange Inwa-Brücke erreichen Sie Sagaing mit seinen Tempeln und Stupas am gegenüberliegenden Ufer des Ayeyarwady. Sie besuchen ein Meditationszentrum und haben Gelegenheit, sich selbst in der Kunst der Meditation zu üben. Auf dem Rückweg halten Sie in Amarapura an der längsten Teakholzbrücke der Welt. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

10. Mandalay - Mingun - Monywa

Während einer etwa 1-stündigen Fahrt auf dem Ayeyarwady gewinnen Sie einen Eindruck vom Alltag am Fluss. Schon vom Wasser aus können Sie die riesige, zwar unvollendete, jedoch sehr eindrucksvolle Pagode von Mingun bewundern. Sie sehen auch die Mingunglocke, die 90 Tonnen schwere und vermutlich größte unbeschädigte Glocke der Welt.

Das Boot bringt Sie zurück nach Mandalay, und Sie lernen die Stadt auf einer Rundfahrt kennen. Sie besichtigen den Palast mit seinen feinen Mauern, die Kuthodaw-Pagode, bekannt als "das größte Buch der Welt", und das für seine kunstvollen Holzschnitzereien berühmte Shwenandaw-Kloster. Am späten Nachmittag geht die Reise weiter nach Monywa, bekannt als geschäftiger Handelshafen am Fluss, und zum "Win Unity Resort" am Kan-Thar-Yar-See. Zum Hotel gehören ein schöner Garten und ein Swimmingpool. F/M/A

11. Monywa - Pakokku - Bagan

Sie überqueren den Chindwin-Fluss und besichtigen die imposanten Höhlen von Po Win Daung. Die Tempelanlagen bergen zahlreiche Buddhastatuen und Höhlenmalereien. Auf dem Weg nach Pakokku besichtigen Sie den farbenprächtigen Thanboddhay-Tempel. Am Nachmittag gehen Sie in der Tabakstadt an Bord eines Bootes und erleben eine etwa 2-stündige Fahrt auf dem legendären Ayeyarwady nach Bagan.

Bagan ist auch bekannt als die "Stadt der vier Millionen Pagoden". Heute werden Sie im Hotel "Bagan Thande", direkt am Ayeyarwady gelegen, erwartet. Im parkähnlichen Garten können Sie sich entspannen und eine Vielzahl von Vögeln beobachten. Die geräumigen Zimmer sind teilweise mit Teakholz ausgekleidet und mit edlen Stoffen und traditioneller Handwerkskunst eingerichtet. F/M/A

12. Bagan

Die meisten der etwa 2.000 noch gut erhaltenen Stupas, Pagoden und Tempelanlagen in Bagan stammen aus dem 11. bis 13. Jahrhundert, als hier die Hauptstadt des ersten burmesischen Reiches war. Auf einer Stadtrundfahrt besichtigen Sie einige der markantesten Pagoden wie die Shwezigon-Pagode, Vorbild für die späteren goldenen Pagoden in Burma, den Wetkyi-in-Gubyaukgyi-Tempel mit seinen interessanten Fresken und den schönen Ananda-Tempel mit vier riesigen stehenden Buddhastatuen.

Am Nachmittag besuchen Sie ein Dorf der Pwasaw. Sie kommen mit den Bewohnern in Kontakt und sehen sich einige Wohnhäuser und Werkstätten an. So sind Sie auch zu Gast bei einer burmesischen Familie, die Ihnen bei einer Tasse Tee individuelle Einblicke in das Leben im heutigen Burma gewährt. Mit einer Pferdekutsche fahren Sie dann an unzähligen Tempeln vorbei. Genießen Sie von der Spitze eines Tempels aus die Abendstimmung. Während des Abendessens erleben Sie eine Puppenspielaufführung. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

13. Popa-Berg - Bagan

Am frühen Morgen können Sie mit einem Heißluftballon über die Pagoden schweben (optional). Auf dem Weg zum Popa-Berg besichtigen Sie eine Palmenplantage und erfahren, wie der Saft für die Grogherstellung gewonnen wird. Der erloschene Vulkan Popa gilt als Wohnort der legendären Nats oder Geistergötter. 777 überdachte Treppenstufen müssen Sie erklimmen, um letztendlich auf dem Gipfel dieses heiligen Berges zu stehen. Die Aussicht auf die tropische Landschaft ist atemberaubend.

Nachmittags treffen Sie wieder in Bagan ein und haben Zeit, die bezaubernde Stadt weiter auf eigene Faust zu erkunden. Ihr Reiseleiter ist Ihnen gern behilflich, wenn Sie ein Fahrrad für eine kleine Rundfahrt mieten möchten (optional). Dritte Übernachtung im Hotel "Bagan Thande". F/M

14. Bagan - Yangon

Noch einmal sind Sie heute Vormittag im mystischen Bagan unterwegs und besichtigen u.a. den Nagayon-Tempel, in dessen zentralem Schrein sich ein großer stehender Buddha befindet, sowie Gubyaukyi mit seinen beeindruckenden Wandgemälden, die Szenen aus dem Leben Buddhas zeigen. Gegen Mittag kehren Sie zurück ins Hotel, so dass Sie noch ein erfrischendes Bad im Swimmingpool nehmen und sich entspannen können, bevor Sie am späten Nachmittag zum Flughafen gebracht werden. Nach der Landung in Yangon fahren Sie zum stilvollen "Savoy Hotel", das Sie schon vom Beginn der Reise kennen. Für das gemeinsame Abschiedessen haben wir ein ganz besonderes Restaurant ausgewählt. F/A

15. Yangon und Abflug

Ein Morgenspaziergang führt Sie zur nahe gelegenen Shwedagon-Pagode, um noch einmal das Wahrzeichen der Stadt zu betrachten. Am späten Vormittag sind Sie zurück im Hotelzimmer, das Ihnen bis 12:00 Uhr zur Verfügung steht. Nachmittags spazieren Sie über den berühmten Bogyoke-Aung-San-Markt, um nach letzten Souvenirs Ausschau zu halten, bevor Sie zum Flughafen von Yangon gebracht werden und den Rückflug über Bangkok nach Frankfurt a.M. antreten. F

16. Wieder daheim

Nach der Landung in Frankfurt a.M. am frühen Morgen reisen Sie weiter in Ihren Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Reisedaten

Leistungen

- Linienflug mit Thai Airways von Frankfurt a.M. nach Yangon und zurück inkl. Rail & Fly
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Inlandsflüge: Yangon - Heho, Heho - Mandalay und Bagan - Yangon
- Flughafen-, Sicherheitsgebühren und Taxes (ca. 372 EUR)
- Reiseminibus mit Klimaanlage (Transfer Kimpon - Yathittaung und zurück per Kleinlastwagen mit Sitzbänken auf der Ladefläche, pro Strecke ca. 30 min)
- Übernachtungen in Hotels und Resorts landestypischer guter Mittelklasse
- Täglich Frühstück, 12x Mittagessen, 12x Abendessen
- 3 Bootsfahrten, 1 Pferdekutschfahrt
- Eintrittsgelder
- Reiseführer "Burma", Roman und Klimaschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Persönliches
- Trinkgelder
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag	549 EUR
Lufthansa-Anschlussflug (inkl. ca. 97 EUR Steuern); mögliche Abflughäfen Berlin, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München, Nürnberg, Stuttgart ab	239 EUR
Anschlussflüge ab/bis Schweiz und Business-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage	
Business-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage	
Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage	
ANSCHLUSSPROGRAMM Strände Ngapali Beach, 5 Tage ab	369 EUR

Termine und Preise

06.10.12-21.10.12	3.499 EUR
20.10.12-04.11.12	3.499 EUR
03.11.12-18.11.12	3.499 EUR
10.11.12-25.11.12	3.499 EUR
15.12.12-30.12.12	3.599 EUR
05.01.13-20.01.13	3.599 EUR
09.02.13-24.02.13	3.599 EUR
02.03.13-17.03.13	3.599 EUR
23.03.13-07.04.13	3.599 EUR

Teilnehmer: min. 4, max. 12

Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen ab 01.01.13 unter Vorbehalt.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen. Einzelbuchern bieten wir auch ein halbes Doppelzimmer ohne Aufpreis an, sofern ein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden wird. Falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden werden kann, übernimmt der Veranstalter die Hälfte des in diesem Fall üblicherweise anfallenden Einzelzimmerzuschlags. (Ausnahmen: Bei relativ kurzfristiger Reiseanmeldung innerhalb von 60 Tagen vor Abreise sowie bei Anmeldung für den letzten Platz einer Reise wird der volle Einzelzimmerzuschlag

- berechnet, falls kein(e)
Zimmerpartner/-partnerin zur
Verfügung steht.)
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
 - Eine Anzahlung von 15% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
 - Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9